

Fortbildung im Rahmen von ProfiLehre

VERHANDLUNGS- UND BERATUNGSTECHNIKEN

Grundstufe Bereich E

<p>DATUM 30.-31. Juli 2019</p> <p>ZEIT 16.00-19.00 Uhr 9.00-17.00 Uhr</p> <p>BEREICH Grundstufe E</p> <p>AE 12 AE</p> <p>ORT Didaktik- und Sprachenzentrum, Raum 01.035, Matthias-Lexer-Weg 25, Campus Hubland Nord</p> <p>KOSTEN gebührenfrei</p>	<p>Gibt der Klügere wirklich nach?</p> <p>Verhandelt wird, wenn wir ein Ziel erreichen wollen, das vom Ziel unseres Verhandlungspartners abweicht. Ob im Großen oder im Kleinen: die Einflussfaktoren, Strategien und Techniken sind die Gleichen. Erfolgreiches Verhandeln erfordert neben Sachkenntnis und Denkfähigkeit auch psychologische Kenntnisse sowie kommunikative und rhetorische Fähigkeiten. In diesem Workshop werden typische Verhaltensweisen von Menschen anhand vieler praktischer Übungen intensiv besprochen, analysiert und praktisch geübt.</p> <p>Das Seminar richtet sich daher an Interessentinnen und Interessenten, die bestenfalls schon Grundlagen der Kommunikationstheorie oder Verhandlungstechnik in anderen Seminaren erworben haben, um darauf mit vertieften praktischen Übungen aufzubauen. Ziel des Seminars ist es nicht, den Gesprächspartner zu besiegen, sondern das bestmögliche Ergebnis für beide Seiten zu erzielen. All diese kommunikativen Techniken lassen sich problemlos auch auf Beratungssituationen, wie sie häufig an Hochschulen vorkommen, übertragen.</p> <p>INHALTE</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Verhandlungsführung nach dem Harvard-Prinzip ◆ Anwendung verschiedener Verhandlungsstile ◆ Verhandlungsvorbereitung ◆ Nonverbale Kommunikation in der Verhandlungsführung ◆ Abschluss und Ergebnissicherung ◆ Umgang mit schwierigen Verhandlungspartnern ◆ Intensive Übungen anhand konkreter Beispiele
<p>Trainer:</p> <p>KRISCHAN BRANDL</p>	<p>KONTAKT</p> <p>Dr. Gabriele Geibig-Wagner 0931/31-825 18</p> <p>Kristina Förster 0931/31-845 38</p> <p>Sarah Raith 0931/31-893 86</p> <p>www.profilehre.uni-wuerzburg.de</p> <p>profilehre@uni-wuerzburg.de</p>
 <p>ProfiLehre Professionalisierung der Lehre an den bayerischen Universitäten</p>	